



Fähigkeitsprogramm Phytotherapie SMGP - Termine 2012

Sind Sie dabei? Haben Sie Lust bei einem spannenden und abwechslungsreichen Angebot während drei Jahren mitzumachen? Mit Ihnen vielleicht noch unbekanntes Kolleginnen und Kollegen in dieser Zeit Fäden zu spinnen? Dank modularem Aufbau des 11-teiligen Fähigkeitsprogramms Phytotherapie SMGP ist der Einstieg jederzeit möglich. Der Zyklus dauert knapp drei Jahre. Jährlich finden 3–4 Kurse statt. Kurs 1, der die Grundlagen vermittelt, wird jährlich angeboten (sofern das Interesse gross genug ist).

Die Zukunft wird es mit sich bringen, dass auch in den Medizinalberufen Schwerpunkte gesetzt und interessante Angebote gemacht werden müssen. Der Ausgang der Abstimmung „Zukunft mit Komplementärmedizin“ ist Garantie dafür, dass diese in den nächsten Jahren ein Thema bleiben wird. Die Phytotherapie als Mittlerin zwischen Schul- und Komplementärmedizin bietet sich deshalb zum jetzigen Zeitpunkt mehr denn je an, neue Wege zu beschreiten. Sie werden dabei feststellen, dass die Wissenschaft vor der Phytotherapie nicht Halt gemacht hat und mittlerweile viele pflanzliche Arzneimittel gut dokumentiert sind. Wir garantieren für Kurse auf wissenschaftlicher Basis mit Hochschulniveau, für spannende Diskussionen und Auseinandersetzungen. Die Weiterbildung endet für Ärztinnen und Ärzte mit dem von der FMH anerkannten „Fähigkeitsausweis Phytotherapie (SMGP)“. Die übrigen Absolvierenden erreichen das „Phytotherapie-Zertifikat SMGP“. Damit können Apothekerinnen und Apotheker den „Fähigkeitsausweis FPH in Phytotherapie“ beantragen. Details zur Weiterbildung und zu den entsprechenden Reglementen (ohne die geht es heute nicht mehr) finden Sie jederzeit aktuell auf www.smgp.ch. Ab 1.1.2012 können Ärztinnen und Ärzte, die das Fähigkeitsprogramm Phytotherapie SMGP absolviert haben, über die KLV phytotherapeutische Leistungen abrechnen.

Seit 2007 bieten wir neu ein spezielles Programm für Veterinärmediziner an: Bei jedem Kurs wird zumindest ein veterinärmedizinisches Thema separat, meist in einer Kleingruppe, behandelt und diskutiert.

Anerkennungen:

SGIM und SGAM: Im Rahmen der frei wählbaren Fortbildung anerkannt, einzelne Veranstaltungen auch mit SGIM-Credits und SGAM-Q-Label.

GST 2 Bildungspunkte für Kurse 2–11, 5 Bildungspunkte Kurs 1, 1 Bildungspunkt für Exkursionen.

FPH anrechenbar: 46 Kreditpunkte für einen Tageskurs.

Fachgesellschaften gemäss deren Richtlinien oder gemäss Akkreditierung durch die SMGP.



zhaw

Datum/ Ort	Thema	Inhalte
		Module 1 bis 3
Donnerstag 19.01.2012 Wädenswil	Kurs 8 Erkrankungen des Bewegungsapparates und Schmerztherapie	Das Vertrauen in die pflanzlichen Arzneimittel in diesem Therapiebereich war bis vor kurzem nicht sehr hoch. Mittlerweile gibt es aber Zubereitungen aus Teufelskralle (<i>Harpagophytum procumbens</i>), Arnika und Beinwell, die den Vergleich mit bekannten synthetischen Zubereitungen nicht scheuen und klinisch dokumentiert sind. Für die Wärmepflaster mit Extrakten aus <i>Capsici fructus</i> gibt es pharmakologische Erklärungsmodelle. Auch die Balneologie ist zu beachten.
Donnerstag 15.3.2012 Wädenswil	Kurs 9 Phytotherapie in der Dermatologie	Es gibt es viele Arzneipflanzen, die in der Dermatologie ein hohes Potential haben – Ringelblume, Kamille, Zaubernuss (<i>Hamamelis</i>), Melisse, Nachtkerze und Salbei zählen dazu. Die aktuelle Forschung beschäftigt sich wieder vermehrt mit der Anwendung von Pflanzen und Naturstoffen bei Hautkrankheiten. Insbesondere die ätherischen Öle nehmen einen wichtigen Platz ein. Die Angst vor Allergien ist meist unbegründet.
Do/Fr/Sa 7.-9.6.2012 Engelberg	Kurs 1: Grundkurs Phytotherapie (mind. 20 Anmeldungen bis zum 15.4.2012 erforderlich). Der Kurs wird jährlich durchgeführt	Grundkurs bedeutet, sich während drei Tagen vertieft mit Phytotherapie auseinanderzusetzen. Der Grundkurs versucht eine Basis zu legen. Themen sind Herstellung von Phytopharmaka, Qualitätsaspekte, phytotherapeutisches Grundsortiment, Literatur sowie Phytotherapie im schweizerischen Gesundheitswesen, insbesondere Regelungen des Heilmittelgesetzes und bei den Sozialversicherungen. Grundkurs bedeutet aber auch, den Arzneipflanzen in ihrer natürlichen Umgebung näher zu kommen. Sowie gegenseitigen Gedanken- und Erfahrungsaustausch.
Donnerstag 25.10.2012 Wädenswil	Kurs 10: Phytotherapie im komplementärmedizinischen Umfeld	Pflanzen werden nicht nur in der Phytotherapie eingesetzt. Sie spielen beispielsweise auch in der anthroposophischen und traditionellen chinesischen Medizin eine Rolle. Die Mistel und ihre Zubereitungen werden speziell betrachtet. Daneben werden erfolgreich erprobte ganzheitliche Konzepte etwa beim alten Menschen, bei der Behandlung von Leberstörungen und in der Onkologie/Palliativmedizin präsentiert
Donnerstag 17.01.2013 Wädenswil	Kurs 11 Phytotherapie in der Pädiatrie	Die meisten pflanzlichen Arzneimittel zeigen wenig Risiken und haben eine grosse therapeutische Breite. Ideale Voraussetzungen für eine Medikation in der Kinderheilkunde. In der Volksmedizin ist die Phytotherapie bei Kindern weit verbreitet. In der ärztlichen Behandlung allerdings hat sie ihren Stellenwert weitgehend verloren. Es gibt grosse Ängste wegen Nebenwirkungen, Vorsichtsmassnahmen, Alterslimitierungen wie sie in Patienten- und Fachinformation registrierter Produkte oft aufgeführt werden. Wie

		Modul 4 - Jahrestagung
Donnerstag 22.11.2012 Baden	27. Schweizerische Jahrestagung für Phytotherapie: Infektionskrankheiten – Leadership für Phytotherapie?	Die 27. Schweizerische Jahrestagung präsentiert sich unter einem ziemlich provokativen Thema: Seit Jahrzehnten wird diskutiert, ob Naturstoffe aus Pflanzen oder gar Vielstoffgemische die Antibiotika eines Tages ablösen können und dass Pflanzen im Kampf gegen Viren erfolgreich sein können. Was lässt sich daraus aus der Sicht der Phytotherapie ableiten? Diesen und solchen Fragen soll diese Tagung nachgehen.
		Modul 5 - Exkursionen
		Jährlich werden zwei Exkursionen durchgeführt. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 limitiert.
Samstag, 5. Mai 2012 Kanton Schaffhausen	Frühjahresexkursion	Die Spätsommerexkursion wird im Jahr 2012 erstmals durch eine Frühjahresexkursion abgelöst. Sie führt uns in den Kanton Schaffhausen, wo dank besonderer geologischer Verhältnisse eine ganz spezielle Flora zu entdecken ist. Im Frühjahr natürlich besonders reich an Blüten.
Freitag/Samstag 29./30.6.2012 Tessin/Val Blenio	Sommerexkursion	Die Spätsommerexkursion führt wieder einmal ins Tessin, diesmal mit dem Ansatz, die spezielle südliche Alpenflora zu studieren.

Kurse und Exkursionen werden mit Kursort Lausanne auch in Französisch angeboten. Informieren Sie sich dazu auf unserer Homepage: www.smgp.ch oder www.sspm.org. Sollten Sie einen Kurstermin in der Deutschschweiz verpassen, können Sie den gleichen Kurs in der Romandie besuchen.

Da der Lehrgang modulartig aufgebaut ist, können die Veranstaltungen auch einzeln im Sinn der Fortbildung besucht werden. Ein Kurstag entspricht 7 Stunden Fortbildung gemäss SMGP-Reglement.

Die Kosten pro Kurs betragen für Mitglieder SFr. 250.–/für Nichtmitglieder SFr. 400.–/Kurs 1 SFr. 550.– respektive SFr. 750.–/für Exkursionen und die Jahrestagung werden die Teilnehmergebühren jeweils von Fall zu Fall festgelegt. Ab dem Antrag auf Mitgliedschaft profitieren Sie vom Mitgliederrabatt. Der Mitgliederbeitrag beträgt derzeit SFr. 200.– pro Kalenderjahr.

Die Veranstaltungen des Moduls 5, Fortgeschrittenenkurse, werden kurzfristiger publiziert. Informationen auf www.smgp.ch unter Fähigkeitsprogramm Phytotherapie. Link auf Startseite.



Hinweis: Zur Erlangung des Zertifikates sind gemäss den am Kurs 1 abgegebenen Reglementen (zu finden auch auf www.smgp.ch) neben den Kursen auch die Teilnahme an der Jahrestagung sowie die Teilnahme an Exkursionen notwendig, da ansonsten die geforderte Stundenzahl nicht erreicht wird.

Ich melde mich für folgende Kurse/Veranstaltungen definitiv an:

<input type="checkbox"/>	19. Januar 2012	Wädenswil	Kurs 8 Erkrankungen des Bewegungsapparates und Schmerztherapie
<input type="checkbox"/>	15. März 2012	Wädenswil	Kurs 9 Phytotherapie in der Dermatologie
<input type="checkbox"/>	5. Mai 2012	Schaffhausen	Frühjahrsexkursion
<input type="checkbox"/>	07.-09. Juni 2012	Engelberg	Kurs 1 Grundlagen der Phytotherapie – Erlebnistage Phytotherapie
<input type="checkbox"/>	29./30. Juni 2012	Tessin	Sommerexkursion
<input type="checkbox"/>	25. Oktober 2012	Wädenswil	Kurs 10 Phytotherapie im komplementärmedizinischen Umfeld
<input type="checkbox"/>	22. November 2012	Baden	Jahrestagung Infektionskrankheiten – Leadership für Phytotherapie
<input type="checkbox"/>	17. Januar 2013	Wädenswil	Kurs 11 Phytotherapie in der Pädiatrie

Name, Vorname: _____ Titel: _____

Beruf, Arbeitsort: _____

Strasse: _____

PLZ / Ort: _____ Tel.: _____

E-Mail-Adresse: _____

SMGP-Mitglied? (zutreffendes ankreuzen): Ja nein

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anmeldung an: Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Frau Irène Tinguely, Postfach,